

**Nachweis der Efeu-Seidenbiene**  
***Colletes hederæ* SCHMIDT & WESTRICH, 1993**  
**für Nordrhein-Westfalen (Hymenoptera, Apidae)**

ULRICH FROMMER

**Einleitung**

Die erst durch SCHMIDT & WESTRICH (1993) neu beschriebene Efeu-Seidenbiene *Colletes hederæ* hat in Deutschland einen Verbreitungsschwerpunkt im Oberrheintal (SCHMID-EGGER, RISCH & NIEHUIS 1995, WESTRICH 2001, TREIBER & HENTRICH 2003, BURGER 2007, TISCHENDORF, FROMMER & CHALWATZIS 2007, BURGER 2008). In den letzten Jahren wurde mehrfach über eine Ausbreitung dieser Art in Mittel- und Westeuropa berichtet: Nach England und in Süd-England (KUHLMANN et al. 2007), in Belgien (VERECKEN et al. 2006), in Hessen aus dem Nördlichen Oberrheintiefland in das Rhein-Main-Tiefland bis in die Wetterau (TISCHENDORF, FROMMER & CHALWATZIS 2007) und in Baden-Württemberg im Neckar- und Bodenseegebiet (HERRMANN 2007). Auch in der Pfalz (Rheinland-Pfalz) wurde von Nachweisen aus dem Oberrheintal heraus bis nach Kaiserslautern berichtet (BURGER 2008). Eine wesentliche Ausbreitung in Richtung Norden erfolgte im Mittelrheintal. Während 1996 der nördlichste Nachweis von *C. hederæ* am Rhein noch bei Rüdesheim im Rheingau lag (TISCHENDORF 1997), konnte im Jahr 2007 eine Besiedlung des Mittelrheintals von Lahnstein bis Erpel (Unkel-Erpel) kurz vor der Grenze nach Nordrhein-Westfalen aufgezeigt werden (FROMMER 2008, vgl. Abb. 1). In dieser Arbeit wurden die Grundlagen der aktuellen Ausbreitung diskutiert.

**Beobachtungen**

In dem Efeu reichen Ort Rhöndorf (Bad Honnef-Rhöndorf) am Fuße des Drachenfelsens und am Beginn der Kölner Bucht in Nordrhein-Westfalen konnte im Jahre 2007 bei Beobachtungen an 2 Tagen mit insgesamt über 2 Beobachtungsstunden *C. hederæ* nicht an blühendem Efeu nachgewiesen werden (FROMMER 2008), so dass 2007 eventuelle Vorkommen der Efeu-Seidenbiene vermutlich noch unter der Nachweisgrenze waren. So lag es nahe, ein mögliches Vorkommen in Rhöndorf im Jahr 2008 zu überprüfen.

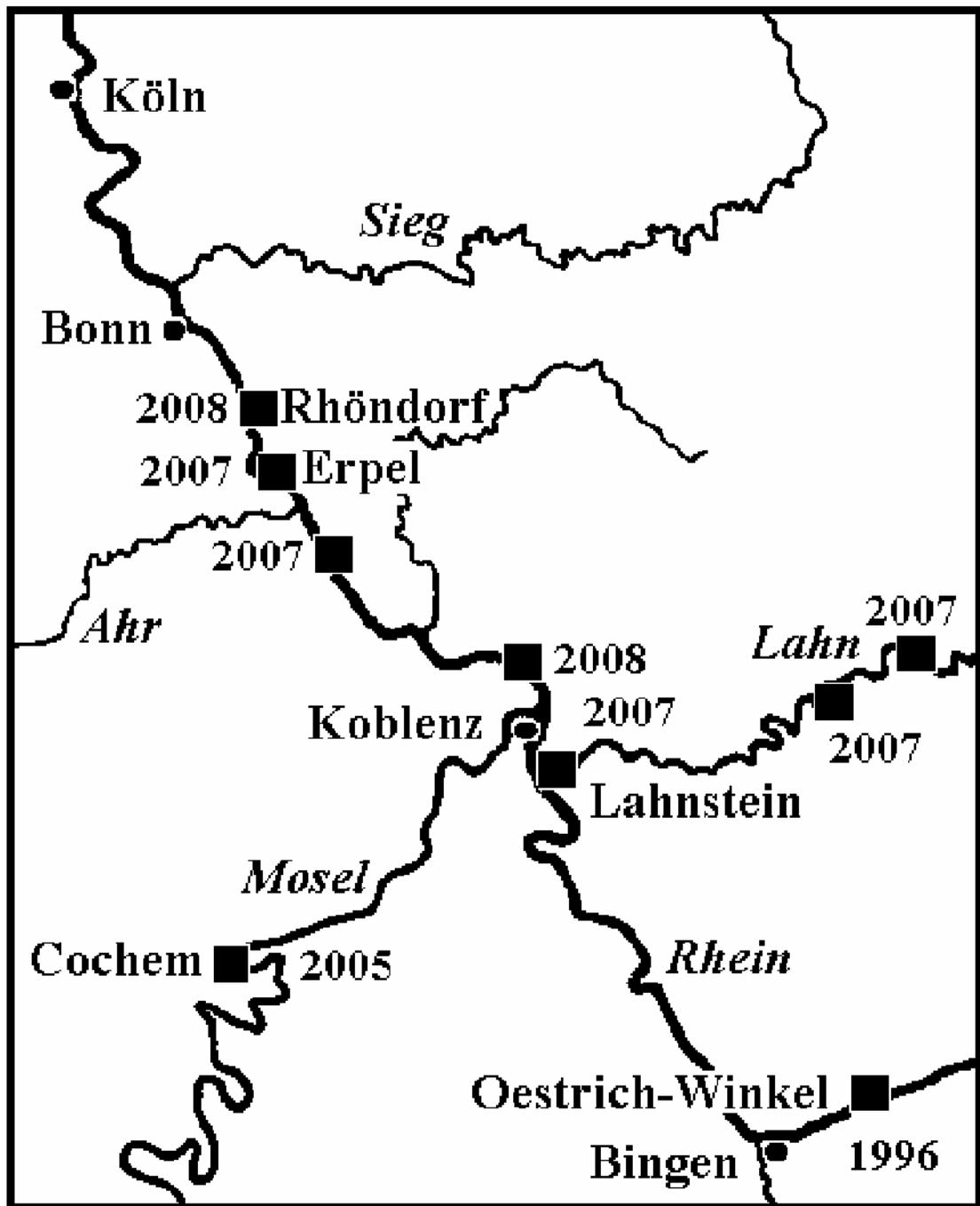


Abb. 1: Nachweise der Efeu-Seidenbiene *Colletes hederæ* am Mittelrhein. Das Mittelrheintal ist im Jahre 2008 vermutlich durchgehend von Bingen bis Rhöndorf besiedelt, da diese Bienenart an allen kontrollierten Orten nachgewiesen werden konnte. Alle Nachweise bis auf Oestrich-Winkel bei Rüdesheim am Rhein und Cochem an der Mosel (vgl. FROMMER 2008) erfolgten durch den Verfasser in den Jahren 2007 und 2008.

Am 27.09.2008 war die „Beobachtungsdichte“ von *C. hederæ* in Rhöndorf noch so niedrig, dass während einer Beobachtungsstunde bei gut blühenden Efeubeständen nur 2 Pollen sammelnde ♀♀ (1♀ in coll. FROMMER) beobachtet werden konnten. Zur

genauerer Erläuterung ist anzumerken, dass an Orten, wo die Efeu-Seidenbiene schon länger etabliert ist (wie z.B. im Nördlichen Oberrheintal) schon nach wenigen Sekunden oder Minuten mehrere Pollen sammelnde ♀♀ beobachtet werden können (TISCHENDORF, FROMMER & CHALWATZIS 2007, FROMMER 2008). Eine ähnliche geringe „Beobachtungsdichte“ wie in Rhöndorf wurde im Jahr 2007 an mehreren Beobachtungsorten an der vermuteten nördlichen Arealgrenze festgestellt (FROMMER 2008).

### Ausblick

Eine relativ kontinuierlich verlaufende Neubesiedlung der Kölner Bucht über das Mittelrheintal konnte seit 1990 bei der ebenfalls expansiven Furchenbiene *Halictus scabiosae* beobachtet werden (FROMMER & FLÜGEL 2005, FROMMER 2008), die nun sogar bis Wesel am Niederrhein nachgewiesen ist (FREUNDT 2007). Eine Weiterbesiedlung der Kölner bzw. der Niederrheinischen Bucht durch *Colletes hederæ* scheint nun ähnlich wie durch *Halictus scabiosae* wahrscheinlich, da auch *C. hederæ* eine beträchtliche Ausbreitungsgeschwindigkeit besitzt (FROMMER 2008).

### Danksagung

Herrn Prof. Dr. VOLKER HAESELER (Oldenburg) danke ich für unpublizierte Hinweise zum Vorkommen von *Colletes hederæ* in Cochem an der Mosel

### Literatur

- BURGER., R. (2007): Die Efeu-Seidenbiene (*Colletes hederæ*) – eine lange übersehene Art in Ausbreitung? - Pollichia-Kurier **23** (4): 22-24; Neustadt.
- BURGER., R. (2008) : Die Verbreitung der Efeu-Seidenbiene in der Pfalz und angrenzenden Gebieten – Ergebnisse des Meldeaufrufs. - Pollichia-Kurier **24** (1): 18-20; Neustadt.
- FREUNDT, R. (2007): *Halictus scabiosae* (Rossi, 1790) am Niederrhein (Hymenoptera: Apidae). - *Bembix* **24**: 7; Bielefeld.
- FROMMER, U. (2008): Grundlagen der Ausbreitung und aktuellen nördlichen Verbreitung der Efeu-Seidenbiene *Colletes hederæ* Schmidt & Westrich, 1993 in Deutschland (Hymenoptera: Apidae). – Mitt. Int. ent. Ver. **33**: 59-74; Frankfurt a. M.
- FROMMER, U. & FLÜGEL, H.-J. (2005): Zur Ausbreitung der Furchenbiene *Halictus scabiosae* (Rossi, 1790) in Mitteleuropa unter besonderer Berücksichtigung der Situation in Hessen (Hymenoptera: Apidae). - Mitt. Int. ent. Ver. **30**: 51-79; Frankfurt a. M.
- HERRMANN, M. (2007): Ausbreitungswelle der Efeu-Seidenbiene (*Colletes hederæ*) in Baden-Württemberg (Hymenoptera, Apidae) und die Erschließung eines ungewöhnlichen Nisthabitats. - Mitt. Ent. Ver. Stuttgart **42**: 96-98; Stuttgart.
- KUHLMANN, M., ELSE, J. R., DAWSON, A. & QUICKE, D. L. J. (2007): Molecular, biogeographical and phenological evidence for the existence of three western European sibling species in the *Colletes succinctus* group (Hymenoptera: Apidae). – *Organ., Divers. & Evol.* **7**: 155-165; Amsterdam.

- SCHMID-EGGER, C., RISCH, S. & NIEHUIS O. (1995): Die Wildbienen und Wespen in Rheinland-Pfalz (Hymenoptera, Aculeata). Verbreitung, Ökologie und Gefährdungssituation.- Fauna Flora Rheinl.-Pf., Beih. **16**: 296 S.; Landau
- SCHMIDT, K. & WESTRICH, P. (1993): *Colletes hederae* n. sp., eine bisher unerkannte, auf Efeu (*Hedera*) spezialisierte Bienenart (Hymenoptera: Apoidea). - Entomol. Z. **103** (6): 89-112; Essen.
- TISCHENDORF, S. (1997): Ergänzungen zur Stechimmenfauna von Hessen.- *Bembix* **8**: 16-17; Bielefeld.
- TISCHENDORF, S., FROMMER, U. & CHALWATZIS, N. (2007): Ausbreitung von *Colletes hederae* (Hymenoptera, Apidae) in Hessen. - *Bembix* **25**: 31-36; Bielefeld.
- TREIBER, R. & HENTRICH, O. (2003): Nachweise der Efeu-Seidenbiene, *Colletes hederae* Schmidt & Westrich (Hymenoptera, Apidae), in Südbaden. - Mitt. Bad. Landesver. Naturk.Natursch.N.F. **18**: 227-231; Freiburg i. Br..
- VERECKEN, N., TOFFIN, M. & MICHEZ, D. (2006): Observations relatives à la biologie et à la nidification d'abeilles psammophiles d'intérêt en Wallonie. 2. Observations estivales et automnales. - *Parcs et Réserves* **61** (4): 12-20; Liège.
- WESTRICH, P. (2001): Beitrag zur Kenntnis der Bienenfauna Baden-Württembergs (Hymenoptera: Apidae). - Mitt. Ent. Ver. Stuttgart **36**: 15-21; Stuttgart.

Anschrift des Verfassers:

Dr. Ulrich Frommer, Grünberger Str. 16 B, D-35390 Gießen;  
E-Mail: u-frommer@web.de

bembiX 27 (2008): 13-16

**Die Grabwespe *Ectemnius fossorius* (LINNAEUS, 1758)  
und die Wildbiene *Megachile nigriventris* SCHENCK, 1870,  
zwei Neufunde für Luxemburg von überregionaler Bedeutung**

ANDREA JAKUBZIK, JOSY CUNGS & KLAUS CÖLLN

Das Naturschutzgebiet „Haardt“ bei Düdelingen im Süden von Luxemburg beeindruckt durch die in einer Waldlandschaft eingebetteten schroffen Felswände, gestuften Terrassen und mit Blockschutt übersäten Abraumhalden, die als Folgen des inzwischen eingestellten Erztagebaues entstanden. Diese "Wildnis aus Menschenhand" entwickelte sich nach der Einstellung der Förderung im Jahre 1972 zu einem floristisch und faunistisch bedeutenden Naturraum der SaarLorLux-Region. Allein die Hymenoptera Aculeata sind dort mit bislang fast 370 Spezies besonders artenreich vertreten (Zusammenfassung: CUNGS et al. 2007). Diese Resultate waren unter anderem der Anlass für die Entwicklung eines umfangreichen Pflegekonzeptes, das gegenwärtig durch ein entsprechendes Monitoring begleitet wird. Im Rahmen dieser Erfassungen fanden wir mit der Grabwespe *Ectemnius fossorius* (LINNAEUS, 1758) und der

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bembix - Zeitschrift für Hymenopterologie](#)

Jahr/Year: 2008

Band/Volume: [27](#)

Autor(en)/Author(s): Frommer Ulrich

Artikel/Article: [Nachweis der Efeu-Seidenbiene \*Colletes hederæ\* Schmidt & Westrich, 1993 für Nordrhein-Westfalen \(Hymenoptera, Apidae\). 10-13](#)